

Methode:

Gruppeneinstieg mit Wimmelbildern

Diese Methode dient dazu, den Einstieg in Seminare, Workshops oder Schulungen in der außerschulischen Bildung ansprechend zu gestalten. Ziel ist es, die Gruppendynamik zu fördern, die Kreativität zu aktivieren und die Teilnehmenden auf spielerische Weise in das Thema einzuführen.

- Alter: alle Altersgruppen
- Anzahl: beliebig viele Personen
Dauer: 10 bis 30 Minuten
- Lockere Gruppe
- Zielgruppe des Konzepts:
Jugendliche,
(junge) Erwachsene

Das Wimmelbild kann kreativ genutzt werden, um die eigenen Stimmungen oder Emotionen zu beschreiben. Indem die Frage «Wie bist du heute hier?» gestellt wird, wird den Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben, ihre momentane Gefühlslage zu reflektieren und sie mit den Elementen des Wimmelbilds in Verbindung zu bringen.

Altersgruppen und Personenzahlen: Die Methode eignet sich für Jugendliche und Erwachsene in Gruppen von 5 bis 30 Teilnehmenden (wobei die Zahl je nach Durchführung nach oben hin offen ist). Sie kann in verschiedenen Bildungskontexten, von Workshops bis zu längeren Schulungen, angewendet werden.



Über die Autor*innen

Die Methode wurde von Nadia Boltes und Anna-Marie Müller von der der .lkj) – Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. entwickelt.

Anna-Marie Müller arbeitet als Koordinatorin im FSJ Kultur. Sie hat Kultur- und Medienpädagogik an der Hochschule Merseburg studiert. Nadia Boltes ist Projektleiterin der «Servicestelle digitale kulturelle Bildung».

Das .lkj) Sachsen-Anhalt Wimmelbild wurde von André Levy, auch unter dem Künstlernamen Zhion bekannt, erstellt. André zeichnet sich in der Welt des Designs durch seine verspielte Arbeitsweise aus. Seine Vektorillustrationen sind nicht nur von der strahlenden Energie der Pop-Art durchzogen, sondern auch durch Witz, Zugänglichkeit, erzählerische Tiefe und von einem subtilen Humor geprägt. Er lässt sich von Cartoons, Street Art und dem Surrealismus inspirieren und verwebt geschickt Retro-Elemente aus Printmedien und der Frühzeit des Digitalen Zeitalters in seine Kunst. Dabei sind seine Arbeiten nicht nur digital und skalierbar, sondern auch perfekt für Animationen ausgelegt.

Als queerer Illustrator legt André Wert darauf, seine persönliche Perspektive in seine Kunst einfließen zu lassen. Er ist überzeugt davon, dass Diversität in kreativen Werken zur Selbstverständlichkeit werden muss. Sein intuitives Gespür für Illustration, kombiniert mit seiner umfangreichen Werbeerfahrung und einem soliden Grundwissen im Grafikdesign ermöglicht es ihm, Projekte von der ersten Idee bis zum finalen Produkt zu konzipieren und umzusetzen.

Die «Servicestelle digitale kulturelle Bildung» wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt.



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

.kultur.frei.entfalten

Erwartungen an die Teilnehmenden

Die Teilnehmenden werden dazu angeregt, ein detailliertes Wimmelbild zu erkunden und ihre Beobachtungen, Gedanken oder Ideen zu teilen. Durch Interaktion und Diskussion sollen verschiedene Perspektiven aufgezeigt werden, um einen informellen und kreativen Austausch zu ermöglichen.

Mögliche Ergebnisse:

- Förderung der Kommunikation und Interaktion in der Gruppe, für ein kurzes Kennenlernen.
- Aktivierung von kreativem Denken, Interpretationsfähigkeit und Beobachtungsgabe.
- Schneller Überblick über die Stimmung in der Gruppe.
- Einführung in das eigentliche Veranstaltungsthema durch Assoziationen mit dem Wimmelbild.



Analoge Durchführung:

Benötigtes Material

- Wimmelbild in Großformat (entweder mit Beamer an die Wand projiziert oder auf einer großen Plane gedruckt)
- Spielfiguren oder Klebepunkte pro Person (alternativ kann auch jede Person einen kleinen Gegenstand nach Wahl nutzen)

Vorbereitung

- Bereite ein großes physisches Wimmelbild vor oder platziere es gut sichtbar im Raum. Wir bieten eine tolle Vorlage an, die genutzt und [hier heruntergeladen](#) werden kann.
- Optional: Stelle Moderationskarten, Stifte und Papier bereit.

Einleitung

Begrüße die Teilnehmenden und erläutere den Zweck des Wimmelbild-Einstiegs. Die Methode kann für verschiedene Fragestellungen genutzt werden. Im Folgenden dient sie dem Einstieg in ein Seminar/einen Workshop, um die Stimmung und das Energielevel der Teilnehmenden einzufangen.

Mögliche Anmoderation:

«Geht auf Entdeckungsreise innerhalb des Bildes und wählt Elemente aus, die eure aktuelle Stimmung symbolisieren: Wie seid ihr heute hier? Wie geht es euch? Vielleicht sind es Symbole, Personen, verschiedene Lebensstile oder Tätigkeiten, die euch ansprechen. Nutzt eure Fantasie und euer Wissen, um diese Elemente zu interpretieren.»

Teilnehmendenaktivität

- Lass die Teilnehmenden das Wimmelbild erkunden. Ermutige sie aufzustehen und sich das Bild von nah und aus verschiedenen Richtungen anzuschauen.
- Alle Teilnehmenden sollen dann ihre Spielfigur/Gegenstand bzw. ihren Klebepunkt auf die Stelle setzen, von der sie sich angesprochen fühlen.
- Optional: Lass die Teilnehmenden ein paar Gedanken auf Moderationskarten aufschreiben.

Mögliche Anmoderation:

«Bitte nehmt euch jetzt Zeit, das Wimmelbild aufmerksam zu betrachten. Wählt dann das Element aus, das euch am meisten anspricht. Dies können Symbole, Szenen oder Personen sein. Ihr könnt eure Gedanken auf Moderationskarten oder in euer Notizbuch schreiben, um sie später zu teilen.»

Auswertung

- Leite eine offene Gesprächsrunde ein, in der die Teilnehmenden ihre Auswahl begründen. Bei kleinen Gruppen kann jede Person etwas sagen, bei mehr als 15 Teilnehmenden lohnt es sich nur Freiwillige dran zu nehmen oder die Gespräche in Kleingruppen führen zu lassen.
- Je nachdem wo sich die meisten Verortungen sammeln, können auch gezielte Fragen gestellt werden und so Antworten von Einzelpersonen gefördert werden. Beispiel: «Ich sehe viele Figuren bei der schlafenden Person, warum seid ihr denn so müde? Können wir etwas tun, damit ihr wacher werdet?»
- Optional: Wenn das Stimmungsbild festgehalten werden soll, lohnt sich die Abfrage mit Moderationskarten, die dann angepinnt werden können (entweder anonym ohne Erläuterung oder jede Person stellt kurz vor, was darauf steht).

Kreative Elemente

- Erlaube den Teilnehmenden, eigene Elemente für das Wimmelbild zu zeichnen oder zu schreiben, wenn sie kein Element für sich finden.

Digitale Durchführung:

Benötigtes Material

- Wimmelbild
- Für digitale Seminare empfehlen wir dir die Methode «[Nähe trotz Distanz: Onlinetreffen planen, moderieren und interaktiv aufbereiten](#)» durchzulesen. Dort findest du Tipps rund um die technische und persönliche Vorbereitung, sowie digitale Etikette.

Vorbereitung

- Suche ein geeignetes Wimmelbild für die Zielgruppe aus. Wir bieten eine tolle Vorlage an, die genutzt und [hier heruntergeladen](#) werden kann.
- Prüfe, wie du in dem Videotool Dateien für alle zeigen kannst. Dies kann z. B. über Datei oder Bildschirm teilen sein.
- Prüfe, ob das Videotool auch das Zeichnen auf geteilten Dateien/Bildschirmen zulässt.
- Verwende digitale Moderationstools für Fragen und Diskussionen.

Einleitung

- Begrüße die Teilnehmenden online und erkläre den Ablauf.

Mögliche Anmoderation:

«Geht auf Entdeckungsreise innerhalb des Bildes und wählt Elemente aus, die eure aktuelle Stimmung symbolisieren: Wie seid ihr heute hier? Wie geht es euch? Vielleicht sind es Symbole, Personen, verschiedene Lebensstile oder Tätigkeiten, die euch ansprechen. Nutzt eure Fantasie und euer Wissen, um diese Elemente zu interpretieren.»

Teilnehmendenaktivität

- Teile das digitale Wimmelbild und ermutige die Teilnehmenden, es genau zu betrachten.
- Die Teilnehmenden sollen mithilfe der Kommentieren-Funktion o. ä. einen Punkt/Symbol auf die Stelle setzen, von der sie sich angesprochen fühlen.
- Optional: Nutze digitale Plattformen wie *conceptboard* für Kommentare oder den Videotool Chat, um Beobachtungen festzuhalten.

Auswertung

- Leite eine offene Gesprächsrunde ein, in der die Teilnehmenden ihre Auswahl begründen. Bei kleinen Gruppen kann jede Person etwas sagen, bei mehr als 15 Teilnehmenden lohnt es sich nur Freiwillige dran zu nehmen oder die Gespräche in Breakout-Sessions führen zu lassen.
- Je nachdem wo sich die meisten Verortungen sammeln, können auch gezielte Fragen gestellt werden und so Antworten von Einzelpersonen gefördert werden. Beispiel: «Ich sehe viele Figuren bei der schlafenden Person, warum seid ihr denn so müde? Können wir etwas tun, damit ihr wacher werdet?»
- Optional: Wenn das Stimmungsbild festgehalten werden soll, lohnt es sich einen Screenshot zu machen, sodass man die Zustände zu Beginn und zum Ende vergleichen kann.

Kreative Elemente

- Erlaube den Teilnehmenden, eigene Elemente für das Wimmelbild zu zeichnen oder zu schreiben, wenn sie kein Element für sich finden.

Material 01 – Gesprächsanregungen

Nachfolgend findest du eine Liste mit Anregungen für die Gesprächsrunde. Je nach Kontext, in dem du arbeitest, möchtest du vielleicht ganz andere Anregungen nutzen oder Fragen stellen. Je nach Gruppe werden die Anregungen mehr oder weniger fruchtbar für ein Gespräch sein. Lass dich davon nicht beirren und lass die Teilnehmenden ggf. in Kleingruppen zu sprechen, um eine angenehmere Atmosphäre zu schaffen.

- Welche Motive, Farben oder Elemente des Wimmelbilds repräsentieren am besten deine derzeitige Stimmung und warum?
- Welches spezifische Element im Wimmelbild spiegelt deine Energie oder dein emotionales Befinden heute wider?
- Kannst du einen Ort oder eine Szene im Wimmelbild identifizieren, die deine momentane Stimmung am besten widerspiegelt? Beschreibe sie genauer.
- Welche Teile des Wimmelbilds lösen positive Emotionen in dir aus? Kannst du sie näher beschreiben und erklären, warum sie dich in dieser Weise beeinflussen?
- Gibt es bestimmte Details im Wimmelbild, die deine heutige Ruhe oder Unruhe symbolisieren? Wenn ja, welche sind es und warum?
- Welche Aspekte des Wimmelbilds lassen dich an vergangene Erlebnisse oder Emotionen denken, die du gerade fühlst?
- Sind dir Gegensätze im Wimmelbild aufgefallen, die deine gemischten oder widersprüchlichen Gefühle reflektieren?
- Welche Elemente im Wimmelbild könnten deine Hoffnungen, Träume oder deine Vorfreude auf die Zukunft repräsentieren? Warum wählst du sie aus?
- Gibt es Teile des Wimmelbilds, die deine aktuelle Stimmung nicht repräsentieren, aber die du gerne in deine Stimmung integrieren möchtest? Beschreibe sie bitte und warum sie für dich wichtig sind.
- Wenn du eine Bewegung oder eine Handlung im Wimmelbild darstellen müsstest, die deine derzeitige Energie oder Gemütslage beschreibt, welche wäre es und warum?
- Wenn du ein Element im Wimmelbild auswählen müsstest, das dich am besten inspiriert oder motiviert, welches wäre das und warum?